

The map shows a cycling route through the town of Weyhe, marked with a thick black line and numbered stops 1 through 15. A dotted line with an arrow indicates the direction of travel. The map includes various icons for amenities: a fork and knife for restaurants, a coffee cup for cafés, a person at a beach for bathing, a bicycle with a tank for air stations, and a 'P' for parking. The route starts at stop 1 (beach) and ends at stop 15 (restaurant).

15 Stops:

- 1: Beach (Strand)
- 2: Café (Café)
- 3: Air station (Lufttankstelle)
- 4: Café (Café)
- 5: Café (Café)
- 6: Parking (Parkplätze)
- 7: Café (Café)
- 8: Café (Café)
- 9: Café (Café)
- 10: Beach (Bademöglichkeit)
- 11: Air station (Lufttankstelle)
- 12: Café (Café)
- 13: Restaurant (Restaurant)
- 14: Café (Café)
- 15: Restaurant (Restaurant)

15 Photos:

- 1: Beach
- 2: Café
- 3: Air station
- 4: Café
- 5: Café
- 6: Church tower
- 7: Forest path
- 8: Half-timbered house
- 9: Half-timbered house
- 10: Half-timbered house
- 11: Boat dock
- 12: Golf course
- 13: Large building
- 14: Building
- 15: Restaurant

© OpenStreetMap-Mitwirkende



Weyher Tour

33 km



Der Radrundweg durch die Gemeinde Weyhe



Aktiv sein | Entdecken | Genießen | Entspannen

Auf gut 33 Kilometern bietet die Weyher Fahrrad-Rundtour vielfältige Möglichkeiten. Der Dank für die Ausarbeitung dieser Tour gilt der Weyher Gästeführung. Die ausgeschilderte Tour führt vorbei an Flüssen, Seen, Feldern, Wäldern und Mooren. An der Strecke finden Sie zahlreiche Einkehrmöglichkeiten und idyllische Plätze zum Verweilen.

Lernen Sie die Felicianus-Kirche in Kirchweyhe kennen, besuchen Sie die historische Wassermühle in Sudweyhe oder schauen Sie beim Fachwerkspieker Lahauser vorbei. Der sanierten Sudweyher Bahnhof, an dem Kunst und Kultur aufeinandertreffen, oder die Kulturscheune in Leeste sind immer einen Abstecher wert. Es wartet außerdem auf Sie die Museumslok in Kirchweyhe. Diese und weitere Highlights finden Sie in der Nähe des Rundkurses.

Die Weyher Radtour bietet jede Menge Abwechslung: Lassen Sie sich inspirieren und planen Sie eine Schiffstour auf der Weser vom Dreyer Hafen aus. Besuchen Sie den Yachthafen Wiertsee und nehmen Sie eine Stärkung auf der schwimmenden Gastronomie "Smokey Island". Sehen Sie sich zusätzlich nach einem erholsamen Rastplatz, dann begeben Sie sich gerne in den Reisegarten mit Weserblick. Im Sommer lockt der Badesee „Alte Weser“ und der „Ellernbruch“ bietet schattige Naturidylle pur. Vielfältige Einkehrmöglichkeiten sind vorhanden.

Die Weyher Tour führt auf guten Fahrradwegen durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Die Wegstrecke führt überwiegend entlang des Fahrrad-Leitsystems mit fast autofreien Routen. Die Weyher Radtour schließt Teile des Weser-Radweges, des Jakobsweges und des Grünen Ringes um Bremen ein. Die Gemeinde Weyhe freut sich auf Ihren Besuch. Lernen Sie uns vor Ort kennen und die Liebesswürdigkeit von Natur, Kultur und Menschen schätzen.

Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

Nr. 1 | Badesee „Alte Weser“

Ursprünglich aus einem alten Weserarm entstanden, befindet sich der Badesee im Außenbereich eingebettet in eine Wiesenlandschaft. Früher befand sich hier die Insel – Ziegelei, die ihren Betrieb 1925/26 einstellte. Zu einer kleinen Verschnaufpause lädt der "Reisegarten" direkt an der Weser ein.

Nr. 2 | Reisegarten: zwischen der Weser und dem Dreyer Hafen

Als Ausflugsziel, Rastplatz sowie Naherholungsstandort bietet der Reisegarten am Weserufer in Weyhe, gleich neben dem Dreyer Hafen, gleichermaßen einen Ort der Ruhe, Entspannung und der Begegnung an. Genießen Sie den Ausblick auf die Weser, wenn Sie am Weser-Radweg radeln und Ihnen eine entspannte Erholungspause geradezu entgegenkommt. Nutzen Sie hierfür gerne die Schutzhütte, Liegebänke sowie für mehr Luft für Ihre Fahrradreifen die nahegelegene Lufttankstelle.

Nr. 3 | Fahrgastschiffahrt auf der Weser ab Dreyer Hafen

Anlegestelle von zwei Weser-Fahrgastschiffen der Reederei „Flotte Weser“, Richtung Bremen und Richtung Verden.

Nr. 4 | Yachthafen "Marina Wiertsee"

Der Wiertsee, zwischen Weser und Deich gelegen, entstand durch den Kiesabbau und ist durch einen Durchstich mit der Weser verbunden. Mit der ersten Annahme der Vereinssteganlage im Jahre 1979 entwickelte sich der einstige Baggersee zu einem naturparkähnlichen Gelände, an dem sich heute an der Steganlage Segel- und Motorboote, Jollen und Katamarane befinden. Ohne Strömung, Tidenhub und relativ geschützt gilt der Wiertsee als ein ideales Revier für Wassersportler.

Nr. 5 | Smokey Island

Erfreuen Sie sich bei Ihrem Aufenthalt am Marina Wiertsee, durch einen kleinen Zwischenstopp an der schwimmenden Gaststätte "Smokey Island", in einer gemütlichen Atmosphäre an den Speisen des Restaurants und genießen Sie dabei den Ausblick auf das Wasser, die umliegenden Bote und bei Abend die wunderbaren Sonnenuntergänge.

Nr. 6 | Felicianus-Kirche

Weyhes ältestes Bauwerk ist der romanische Backsteinturm der Kirche aus dem Jahre 1250. Das neue und größere im neugotischen Stil errichtete Kirchenschiff wurde im Jahre 1863 eingeweiht.

Nr. 7 | Ellernbruch

Am idyllischen Flüsschen Hache gelegen, befindet sich der Ellernbruch. Ein altes Wäldchen, das im 18. Jahrhundert als Gutspark angelegt wurde und heute als ein einmaliges Naherholungsgebiet bekannt ist.

Nr. 8 | Sudweyher Wassermühle

Erste urkundliche Erwähnungen gehen zurück bis ins 16. Jahrhundert. Das Mühlenensemble gehörte zum gegenüberliegenden Gutshof, einem ehemaligen Rittergut. Das nun restaurierte Mühlengebäude befindet sich im Besitz der Gemeinde Weyhe. Das Baudenkmal beherbergt seitdem das technische Mühlenmuseum sowie eine Galerie im Obergeschoss. Am Wochenende ist die Mühle meist für Ausstellungen geöffnet. Im Sommer finden im großzügigen Mühlengarten Konzerte sowie Trauungen statt.

Nr. 9 | Sudweyher Bahnhof

Um den Charme des denkmalgeschützten Sudweyher Bahnhofes wieder zum Leben zu erwecken, hat sich im Jahre 2017 ein Verein gegründet. Der gemeinnützige Verein hat mit Unterstützung der Gemeinde Weyhe das Gebäude samt Bahnhofsvorplatz restauriert. Entstanden ist ein Treffpunkt mit besonderem Ambiente - das Kultur-Café wird von ehrenamtlichen Mitgliedern des Vereins geführt. Es gibt wechselnde Ausstellungen und auch Konzerte in gemütlicher Atmosphäre. Ein Gästezimmer steht für Touristen oder auch ein vor Ort getrautes Brautpaar bereit.

Nr. 10 | Lahauser Spieker

Im Jahre 1880 wurde der "Lahauser Spieker" im Fachwerkstil erbaut. Mit seiner Restauration in den Jahren 1987 bis 1990 erfuhr das Bauwerk durch die "Arbeitsgemeinschaft Lahauser Ortsvereine" nochmals eine Aufwertung. Dank dem Ausbau der Innenräume einige Jahre später, etablierte sich der Spieker zu einem Vereinstreffpunkt und Probenraum der „Lahauser Bühne“. Als Wahrzeichen und Baudenkmal, befindet sich der ehemalige Getreidespeicher im Besitz der Gemeinde Weyhe.

Nr. 11 | Böttchers Moor

Im Jahre 1938 zum Landschaftsschutzgebiet erklärt, bildet Böttchers Moor als Naherholungsgebiet einen idyllisch gelegenen See, ein sogenanntes Schlatt ab. Daneben ist ebenfalls ein vom NABU unterhaltener Baum- und Naturlehrpfad angelegt.

Nr. 12 | Mühlenkamppark

Bereits im Jahr 1972 wurde das Gelände am Mühlenkamp angelegt. An diesem Ort der Naherholung in Weyhe verbinden sich Naturschutz und Freizeitgestaltung. Eine stabile Holzhütte bietet Schutz bei Nässe und Kälte, während der Spielplatz und die große Rasenfläche zum Austoben und Fußballspielen einladen. Auf der Nordseite des Areals kann sich die Natur entfalten. Hier befinden sich wertvolle biologische Strukturen wie der renaturierte Hombach, die Streuobstwiese oder die für Amphibien wichtigen Blänken.

Nr. 13 | Kirchweyher Bahnhof

Das Empfangsgebäude des Kirchweyher Bahnhofs entstand um 1872. Im

Jahre 1873 erhielt Weyhe durch die Eröffnung der Bahnstrecke Bremen-Osnabrück Anschluss an das internationale Schienennetz. Eine zeitgemäße Renovierung erfolgte im Jahre 2011 seitens der Gemeinde Weyhe. Und auch die Anlagen „Bike & Ride“ wurden im Außenbereich des Bahnhofs erweitert und modernisiert. Eine öffentliche Toilette steht hier zur Verfügung. Das unter Denkmalschutz stehende Bahnhofsgebäude ist heute im Besitz der Gemeinde Weyhe.

Nr. 14 | Museumslok

Die Mitglieder des „Förderverein Dampflokomotive Weyhe e.V.“ restaurierten eine alte Güterzuglokomotive der Baureihe 50, Baujahr 1941, und schufen mit diesem technischen Denkmal eine Erinnerung an die Kirchweyher Eisenbahnära. Die Lok und einige Wagen mit einer regionalen Eisenbahnausstellung stehen in Bahnhofsnähe.

Nr. 15 | Kulturscheune

Die Kulturscheune, das neue Kultur- und Bildungszentrum am Henry-Wetjen-Platz im Herzen Leestes, hat sich, seit der Eröffnung im Oktober 2022 schnell zum pulsierenden Treffpunkt für Menschen weit über den Ortsteil hinaus entwickelt. Besondere Berücksichtigung wurde die Wahrung des ortsbildprägenden Charakters mit dem Erhalt des alten Pickenhangergiebels zur Westseite. Beheimatet sind hier die Volkshochschule (VHS) des Landkreises Diepholz, ein Lese-Café, betrieben mit inklusivem Ansatz von den Delme Werkstätten, und die Bibliothek Weyhe.

Radservice

Zweirad Bösche | Kirchweyher Str. 4 | 28844 Weyhe | Telefon 04203 81695 | www.zweirad-boesche.de

Parken und Hilfe bei Fahrradpannen

Fahrradstation Weyhe | Bahnhofplatz 2 | 28844 Weyhe-Kirchweyhe | Telefon 04203 4380132 | fahrradservice@gemeinde.veyhe.de | www.veyhe.de

Weitere Informationen und Informationsmaterial erhalten Sie bei der



Gemeinde Weyhe
Rathausplatz 1 | 28844 Weyhe
Telefon 04203 710
rathaus@weyhe.de | www.veyhe.de

Weitere Informationen zur Mittelweser-Region sowie kostenfreie Broschüren erhalten Sie bei der



Mittelweser-Touristik GmbH
Lange Str. 18, 31582 Nienburg
Telefon 05021 91763-0
info@mittelweser-tourismus.de
www.mittelweser-tourismus.de



Entdecken Sie die Gemeinde Weyhe - zum Beispiel bei einer geführten Radtour für Gruppen (auf Anfrage).